

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

73. Jahrgang / Nr. 37

Donnerstag, 16. September 2021

Auch in Budenheim wurde aufgeräumt

Viele machten bei der internationalen Aktion „RhineCleanUp 2021“ mit

U&V
Immobilien



Für vorgemerkte Kunden
suchen wir dringend
Ein-, Zweifamilienhäuser
und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich
und garantieren
Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie
ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim

Heidesheimer Str. 74
Budenheim

Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17

www.uv-immobilien.de



Rund 50 Personen beteiligten sich in Budenheim an der Aktion „RhineCleanUp 2021“.

Budenheim. – Zu Land und zu Wasser sammelten am vergangenen Samstag viele Engagierte wieder Müll entlang des Rheins und der Rheinzuflüsse. Eingesammelt wurde Müll, insbesondere Plastikmüll, der nicht im Fluss und im Meer landen soll.



Auch wenn in diesem Jahr weniger Müll als in der Vergangenheit gesammelt wurde, sind Maßnahmen zur Müllvermeidung dringend geboten.
(Fotos: Bündnis 90/Grüne)

Malermeister
Peter Nahm

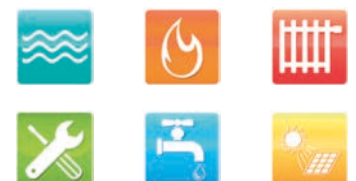
Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim

mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445

www.sanitaer-doerr.de



Jedes Jahr gelangen hunderte Tonnen Abfall über den Rhein ins Meer. Um dem entgegen zu wirken, gibt es schon seit einigen Jahren die Aktion „RhineCleanUp-Day“ in Deutschland, bei dem am vergangenen Samstag in 100 Kommunen 20.000 Müllsammler entlang des Rheinufer mitmachten.

Tausende Freiwillige hatten am Samstagmorgen zu Müllbeuteln

und Zangen gegriffen, um das Rheinufer von Abfall zu befreien. Aus rund 100 Gemeinden entlang des Rheins haben sich nach Angaben der Veranstalter Helfer für den „RhineCleanUp“ gemeldet, darunter auch Budenheim.

Die circa 50 Teilnehmenden in Budenheim schwärmten vom Isola-della-Scala-Platz in Kleingruppen aus und füllten Säcke mit allem, was nicht in die Natur gehört. Der

Kanu-Club war bereits wie im Jahr zuvor mit Booten unterwegs, um im Böschungsbereich Plastik und anderen Unrat zu entfernen. Die Gemeindewerke waren zum Abtransport vor Ort und holten die teilweise schweren Säcke mit dem Kleinlaster ab.

Einig waren sich die Teilnehmer in der Einschätzung, dass weniger Müll zu finden war als im Vorjahr. Möglicherweise hat in diesem Jahr

das Hochwasser schon einiges von dem Liegegebliebenen bereits weggespült.

Immer wieder sei von den Teilnehmenden zu hören gewesen: Es ist höchste Zeit, dass durch den Gesetzgeber etwas passiert.

Müllvermeidung – insbesondere von Plastik – ist dringend geboten. Einen Anfang macht die EU mit der neuen Verpackungsverordnung.

Förderverein für Kita Kunterbunt/Wichtelhaus gegründet

16 Gründungsmitglieder / Nicole Groß ist Vorsitzende / Unternehmen als Mitglieder erwünscht



Die Vorsitzende Nicole Groß, die stellvertretende Vorsitzende Fleur Wenzel, Schatzmeisterin Veronika Häfner und Schriftführerin Derya Akkaynak-Fisch (v.l.n.r.).

(Foto: Kamera FV Kita Kunterbunt)

Budenheim. – Im Jahr 1973 wurde die Kita Kunterbunt unter der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt eröffnet. 1991 wurde der Kindergarten von der Gemeinde Budenheim übernommen und bekam den Namen „Villa Kunterbunt“, im Jahre 2010 wurde zusätzlich die Kinderkrippe „Wichtelhaus“ eröffnet. Der Namenswechsel von „Villa Kunterbunt“ in „Kita Kunterbunt“ erfolgte 2021. Seit 1973 bestand für den Kindergarten/Wichtelhaus kein Förderverein. Jetzt, im Jahr 2021, haben sich 16 Gründungsmitglieder bereit erklärt, für die Kinder und die Kita/Krippe ehrenamtlich diese Lücke zu schließen. „Trotz der schwierigen Zeit durch Corona können wir mit großer

Freude mitteilen, dass wir es geschafft haben! Wir haben uns gegründet!“ erklärt der Vorstand. Der besteht aus der Vorsitzenden Nicole Groß, der stellvertretenden Vorsitzenden Fleur Wenzel, der Schriftführerin Derya Akkaynak-Fisch und der Schatzmeisterin Veronika Häfner. Der Verein trägt den Namen Förderverein Kita Kunterbunt Budenheim e.V.

Zweck des Vereins ist die Förderung von Bildung und Erziehung der Kinder. Des Weiteren unterstützt der Verein neue Projekte, Veranstaltungen, Ausflüge, Elternabende sowie die Anschaffung von pädagogischen Materialien.

„Auf uns kommt sehr viel Arbeit zu. Wir haben jetzt schon viele Ideen

wie wir die Einrichtungen unterstützen können. Als Erstes geht es darum, so viel Mitglieder wie möglich für unseren Verein zu gewinnen“, erklärt die Vorsitzende Nicole Groß. „Wir würden es auch sehr begrüßen, wenn Unternehmen sich bereit erklären, Mitglied in unserem Verein zu werden und für uns zu werben. Es ist gerade in der heutigen Zeit unheimlich wichtig, dass man sich gegenseitig hilft“, erklärt die Vorsitzende.

Jahrgang 1943/44

Am Freitag, 8. Oktober, fährt der Jahrgang 1943/44 nach Kostheim. Ziel ist der Gutsausschank Scherbaum, wo Plätze für Jahrgangsmglieder und Partner reserviert sind – allerdings nur für vollständig gegen Corona Geimpfte. Bitte Impfnachweis und Maske nicht vergessen! Abfahrt mit dem Linienbus 68 an der Haltestelle Hauptstraße ist um 15.25 Uhr, kurz darauf an der evangelischen Kirche und an der Eaubonner Straße. Anmeldungen nehmen Siglinde Sieben, Telefon 9622889, und Christa Weber, Telefon 5912, entgegen.

Eine Beitrittserklärung finden Interessierte auf der Homepage der Kita Kunterbunt unter www.kunterbunt-budenheim.de. Diese kann auch im Kindergarten oder der Krippe abgeholt werden. Gerne kann die Beitrittserklärung per Mail an fvkitakunterbunt@gmx.de gesendet oder in den Briefkasten des Kindergartens in der Jahnstraße 69 geworfen werden.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Dominick Thomas
Telefon: 06722/9966-54
Mobil: 0151/58209872
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: dthomas@rheingau-echo.de oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimat-Zeitung Budenheim!

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr unter Telefon: 06722/9966-0

Serge Garau bleibt Präsident

Erste Mitgliederversammlung der DFG Budenheim nach langer Corona-Pause



Der neue Vorstand der DFG Budenheim

(Foto: DFG)

Budenheim. – Aufgrund der Corona-Pandemie lag auch die Arbeit vieler Vereine, die sonst von gemeinsamen Treffen und Fahrten mit den Mitgliedern lebt, lange still. Nach fast zwei langen Jahren konnte nun die DFG Budenheim am 2. September endlich wieder eine Mitgliederversammlung ab-

halten. Bei dieser Gelegenheit wurde unter anderem ein neuer Vorstand gewählt, der teils mit bekannten Gesichtern aufwartet: Serge Garau bleibt Präsident der DFG.

Leider gab es bei dieser Versammlung nur wenig, auf das man gemeinsam zurückblicken konnte

– doch dafür haben die Mitglieder und der neue Vorstand mit viel Elan in die Zukunft geschaut. So kann man sich beispielsweise an Pfingsten 2022 auf den Besuch der französischen Delegation freuen. Denn der wird ein ganz Besonderer: Man feiert nicht nur die deutsch-französische Freund-

schaft, sondern auch das 50-jährige Jubiläum der Kooperation der DFG und des Partnervereins AEB aus Eaubonne.

So bleibt nach langer Corona-Pause die Hoffnung, dass im nächsten Jahr die deutsch-französische Freundschaft wieder mit Treffen und Festen belebt werden kann – die Planungen dafür sind jedenfalls schon in vollem Gange.

Tanzkurs

Budenheim. – Dieser Kurs gibt allen Teilnehmern einen intensiven Einblick in die Welt der Gesellschaftstänze. Man erlernt entspannt und mit Freude Schrittfolgen, Figuren sowie Tanzhaltung und Führungstechnik z. B. von Cha-Cha-Cha, Rumba, Foxtrott, Langsamer Walzer oder Tango. Die Anmeldung ist jeweils nur paarweise möglich.

Termine: Donnerstags vom 23. September bis 25. November, insgesamt acht Termine von 18.30 bis 20 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung: vhs Budenheim, Sandra Schäfer, Telefon 061 32-78771 02 E-Mail

vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de oder online www.kvhs-mainz-bingen.de.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztliche Bereitschaftsdienste

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind: Telefon: 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 061 31/17-0, www.klinik.uni-mainz.de St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz Tel. 061 31/575-0,

Fax: 061 31/575-11 17, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind: Am Samstag, 18. September 2021: Dr. Buchner, Kurt-Schumacher-Straße 41 b, Mainz-Gonsenheim, Telefon 061 31/68 84 34. Am Sonntag, 19. September 2021: Dr. Jakob, Am Rodelberg 10, Mainz (Berliner Siedlung), Telefon 061 31/5 11 61.

Am Mittwoch, 22. September 2021: Dr. Franke/Dr. Schmitz, Heidesheimer Str. 26, Mainz-Gonsenheim, Telefon 061 31/42000.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 061 32/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden ein-

gerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/19240 (Angaben ohne Gewähr)

Sport



Start nach Maß

FV Budenheim mit vierten Liga-Erfolg in Serie / Zweite schlägt Marienborn



Die Zuschauer sahen in Dexheim ein kampfbetontes Spiel.
(Foto: FV Budenheim)

Budenheim. – Der FV Budenheim hat in der A-Klasse Mainz-Bingen Ost einen Start nach Maß hingelegt und auch das 4. Ligaspiel in Folge für sich entscheiden können. Das Topspiel der Liga fand aufgrund der ortsansässigen Kerb bereits am 11. September auf Dexheimer Boden statt. Die Zuschauer sahen ein kampfbetontes Spiel, welches durch schwierige Platzverhältnisse, bedingt durch einen starken Regenschauer, nicht gerade durch fußballerische Qualität überzeugte. Nach einigen Annäherungsversuchen beider Mannschaften sah es vermeintlich nach einem 0:0 zur Halbzeit aus. Jedoch konnte ein Angriff in der 40. Minute über Tim Schimmer von Philipp Völckers vollendet werden, 1:0 für den FVB!

Dexheim kam etwas frischer aus der Kabine und war gewillt, den Rückstand schnellstmöglich zu egalisieren. Budenheim hielt mit aller Macht dagegen, der Defensivverbund um Christian Simon, Vincent Weiß, Thorben Trabold und Dominik Knob unterstützte Torhüter Jean-Marie Heßler, der einen Sahnetag erwischte und einige Hochkaräter noch von der Linie kratzen konnte. In der 63. Minute musste trotzdem nach einer Ecke der Ausgleich hingenom-

men werden. Dexheim drückte nun, die Fans unterstützten ihre Mannschaft tatkräftig und das 2:1 lag spürbar in der Luft. Der FVB ließ sich davon aber nicht verunsichern und nutzte die neu entstandenen Räume für zahlreiche Kontermöglichkeiten, bei denen meist der letzte Pass zu ungenau war. Das sorgte dafür, dass es bis zur 79. Minute dauerte, bis Dominik Knob sich für seine gute Leistung mit einem Gewaltschuss aus der 2. Reihe in die Torschützenliste eintragen konnte. Die erneute Führung beflügelte das Budenheimer Spiel, Dexheim fand nun kaum noch statt. Zahlreiche gute Chancen wurden in den letzten Minuten noch ausgelassen, sodass schlussendlich der FVB nur mit 2:1 als Sieger vom Platz ging. In diesem kampfbetonten und hitzigen Spiel haben es die Jungs aus Budenheim geschafft, sich gemeinsam als Einheit weiterzuentwickeln und am Ende verdient das Spiel zu gewinnen. Somit liegt der FV Budenheim mit einem Spiel weniger als der Tabellenführer FC Aksu Diyar Mainz auf dem 2. Platz der A-Klasse Mainz-Bingen Ost. Das Topspiel 1. gegen 2. findet am kommenden Sonntag, 19. September, um 15 Uhr auf dem Waldsportplatz in der Binger Straße in Budenheim statt.

FV Budenheim II

Die Mannschaft von Coach Uwe Schmitt setzte gegen den TUS Marienborn III die gemachten Vorgaben in den ersten 15 Minuten nahezu perfekt um – frühes Pressing, schnelle Ballpassagen und Spielverlagerungen. So ging man nach fünf Minuten durch Hannes Krausse verdient in Führung. Ein Distanzschuss aus circa 20 m wurde unhaltbar abgefälscht. Mitte der ersten Halbzeit fehlte es den Budenheimern an Kreativität, sodass die Heimmannschaft immer wieder zu Kontern kam, ohne jedoch das Gehäuse von Keeper Patrick Stroh ernsthaft in Gefahr zu bringen. Kurz vor dem Pausenpfeiff wurde ein Stürmer der Hausherren im Strafraum in die Zange genommen, den fälligen Straf-

stoß verwandelten die Marienborner. Kurz nach der Pause präsentierten sich die Gäste wieder etwas wacher und frischer. Philipp Nikolay spielte einen super Pass in Richtung Lucas Schubert, der sich im Zweikampf durchsetzte und den Ball über den Torwart hinweg ins Tor lupfte.

In den letzten Minuten wurden die Zweikämpfe intensiver und das ein oder andere Wortgefecht entwickelte sich. Letztlich spielten die Budenheimer noch einen Konter konsequent aus und Schubert durfte sich zum zweiten Mal als Torschütze feiern, sodass das Spiel schlussendlich verdient mit 3:1 gewonnen wurde.

Nächsten Sonntag erwarten die Jungs die Zweitvertretung aus Nieder Olm. Anpfiff auf dem Waldsportplatz ist um 12.30 Uhr.



Einen gelungenen Start in die neue Saison feierte die neu formierte B2-Jugend des FV Budenheim. Trotz sehr großer Feldüberlegenheit dauerte es im Spiel gegen die JSG FV Hassia Kempten/Dietersheim bis zur 20. Spielminute, ehe es Nils Volz mit einem herrlichen Distanzschuss gelang, den gegnerischen Torhüter erstmals zu überwinden. Damit war der Knoten gelöst und bis zur Halbzeit legten die gelb-schwarzen Kicker noch vier weitere Treffer nach. Verdient ging man mit einer 5:0 Führung in die Halbzeit. Das Spielgeschehen änderte sich auch in der 2. Halbzeit nicht. Angriff um Angriff rollte auf das Gästetor, doch selbst beste Chance (darunter ein Elfmeter) konnten nicht mehr für weitere Treffer genutzt werden. Insgesamt war das Trainerteam mit der spielerischen Leistung sehr zufrieden. An einer besseren Chancenverwertung muss im Training aber weitergearbeitet werden. Für Budenheim spielten: Erkan Aydin (Tor), David Arndt (1), Jonas Böhm, Finn Held, Jan Henke, Ben Herberg, Karl Kohl, Raphael Kohl, Jakob Kowalewski, Julius Mohren, Magnus Mohren (3), Tobias Schneider, Yannick Stenner, Maxi Tzieply, Niklas Viviani und Nils Volz (1).
(Foto: FV Budenheim)

Auftaktsieg der C-Junioren

FV Budenheim gewinnt gegen SG Partenheim/RTH JSG

– Budenheim gewann im ersten Meisterschaftsspiel in Partenheim mit 4:0.

Die Gastgeber starteten mutig, liefen Budenheim schon früh an und versuchten Fehler zu erzwingen. Budenheim agierte spielerisch sicher, konnte sich aus diesen Pressing-Situationen befreien und hatte von Anfang an viel Ballbesitz. Den ersten Abschluss verbuchte Budenheim durch Calvin Kraft. Aus spitzem Winkel ging der Ball knapp am Tor der Partenheimer vorbei. Kurz darauf, in einer undurchsichti-

gen Szene, verlor Partenheim am eigenen Strafraum die Ordnung. Kapitän Michel Schwab bediente Calvin Kraft mit einem Steilpass, der umspielte den herausstürzten Tormann der Gastgeber und erzielte aus rechter Position das 1:0. Partenheim war um eine schnelle Antwort bemüht, spulte viele Kilometer ab, biss sich aber immer wieder die Zähne am gut geordneten Defensivverbund der Budenheimer aus. Bis zum Halbzeitpfiff flachte die Partie etwas ab. Budenheim hielt die Zügel mit Ballbesitz

im ersten Durchgang fest in der Hand, ließ phasenweise Ball und Gegner laufen, setzte dabei punktuelle Angriffe und nahm eine verdiente Pausenführung mit in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel kehrte Budenheim mit offenem Visier auf dem Platz zurück, spielte aufwendig mit viel Laufeinsatz und kam durch Tim Steeg und Sergej Lovnicki zu Halbchancen. Budenheim zog das Tempo an, wurde auch gleich gefährlich: Calvin Kraft verpasste erst knapp und setzte dann

durch einen Kunstschiess den zweiten Treffer für Budenheim. Von Partenheim kamen zunächst kaum Offensivimpulse. Gegen defensiv abgezockte Budenheimer aber gab es nach wie vor kein Durchkommen. Budenheim setzte immer wieder seinen einzigen Stürmer Calvin Kraft toll in Szene. Der bedankte sich mit zwei weiteren Toren für seine Farben zum 3:0 bzw. 4:0 Endstand für Budenheim. Für Budenheim spielten: Aaron Beierer, Mateo Dragun, Lamine Theo Mbenda, Elias König, Tim Steeg, Calvin Kraft (4 Tore), Sergej Lovnicki, Theodor Giloth, Luis Kopp, Michel Schwab, Manuel Strupp, Finn Held und Jonas Drost.

Ganz nah dran am ersten Punktgewinn

Sportfreunde unterliegen bei Drittliga-Heimspielpremiere dem HC Erlangen II nur um Haarsbreite

Budenheim. – Für ihr erstes Heimspiel in Liga 3 in der „ausverkauften“ Budenheimer Waldsporthalle – die Coronaauflagen erlaubten nur 140 Zuschauer – hatten sich die Sportfreunde Budenheim gegen die Erstligareserve des HC Erlangen viel vorgenommen. Obwohl ihnen klar die Außenseiterrolle zukam, rechneten sie sich nach dem Videostudium der Erlanger Auftaktbegegnung durchaus Chancen aus. Die Devise lautete: technische Fehler minimieren, das gegnerische Tempospiel in den Griff bekommen und das eigene Tempospiel aufziehen. Damit hätte es schließlich beim 25:26 (12:15) fast zum ersten Punktgewinn gereicht – aber eben nur fast. Bereits am Samstag steht das nächste Auswärtsspiel bei der HSG Biebrach-Modau auf dem Programm. Bis zum 8:8 in der 20. Minute ist es vor allem Budenheims Keeper Karim Ketelaer, der die Sportfreunde mit seinen Paraden im Spiel hält. Immer wieder entschärft er Gegenstöße, freie Abschlüsse am Kreis und Strafwürfe. In der Folgezeit allerdings geraten die Sportfreunde wie auch schon im Spiel zuvor gegen Dutenhofen unter Druck: Zu wenig Bewegung, zu viele Fehlpässe und Fehlwürfe sorgen dafür, dass sich die Gäste aus Erlangen bis zur Pause auf 12:15 absetzen können.

„Erlangen führt nur wegen unserer eigenen Fehler. Die werden knallhart bestraft!“, analysiert Budenheims Chef-Trainer Schuster in der Halbzeit. Kapitän und Abwehrchef Manuel Kühn macht seinen Kame-



Budenheims Rechtsaußen Patrick Heß schließt einen Tempogegenstoß erfolgreich ab.

(Foto: Sportfreunde Budenheim/ Ingo Fischer)

raden Mut: „Wir stehen hinten super! Wir können noch weiter auf die Schützen raus. Wir brauchen keine Angst haben, weil immer jemand da ist, der uns hilft!“

Dramatische Schlussphase

Wie entfesselt kommt Budenheim aus der Kabine. Sinnbildlich für diese Phase ist, als Mentalitätsmonster Eike Rigterink gleich zwei

Erlanger Angriffsspieler gleichzeitig stoppt und zeigt, dass es hier nicht mehr weiter geht. Und als Rigterink selbst das vierte Tor in Folge nach der Halbzeit erzielt und seine Budenheimer damit zum zweiten Mal in diesem Spiel mit einem Tor in Führung bringt (16:15, 34. Minute), hofft fast jeder der 140 Zuschauer auf den ersten Sieg der Sportfreunde in der Profiligen. Bis zum 20:20 in der 41. Minute folgt ein Spiel auf Augenhöhe, ehe Er-

langen wieder auf 20:23 davonziehen kann (48.).

Eine Vorentscheidung? Keinesfalls! Budenheim lässt sich nicht abschütteln, Paul Baum schafft es erneut, auf 22:23 (53.) zu verkürzen. Offener Schlagabtausch in den letzten Minuten: Zwei Minuten vor Abschluss kann Kreisläufer Martin Schieke auf 25:26 verkürzen. In der hektischen Schlussphase hat Erlangen zwei Mal die Chance, den entscheidenden

K.O.-Treffer zu setzen, schafft dies jedoch ebenso wenig wie Budenheim den Ausgleich nicht. Mit 20 verbleibenden Sekunden auf der Uhr nimmt der Budenheimer Coach Schuster seine letzte Auszeit.

Nicht in Position gekommen

Nach Wiederanpfiff will Budenheim einen Spielzug ansetzen. Doch Erlangen wird offensiver und versucht das Spiel zu stören – mit Erfolg. Budenheim schafft es nicht, Druck aus dem gebundenen Spiel aufs gegnerische Tor zu bringen, die Zeit verrinnt, ohne dass sich Budenheim eine gute Wurfposition erarbeiten kann. Zwei Sekunden vor Abpfiff nimmt sich Lukas Nagel in Bedrängnis notgedrungen den entscheidenden Wurf aus dem linken Rückraum. Der Gäs-

tekeeper pariert, der Abpraller landet bei Sportfreunde-Kreisläufer Martin Schieke, der jedoch im Kreis steht – Abpfiff.

Nach hartem Kampf auf Augenhöhe müssen sich die Budenheimer Sportfreunde dem Erstliga-Nachwuchs aus Erlangen sehr knapp geschlagen geben. Während sich Erlangen mit seinem zweiten Ein-Tore-Sieg in der Spitzengruppe festsetzt (das Auftaktspiel haben sie 25:24 gegen den TV Gelnhausen gewonnen), warten die Aufsteiger aus Budenheim nach der zweiten knappen Niederlage weiter auf ihren ersten Erfolg.

Am Samstag nach Bieberau

Nächste Gelegenheit dafür gibt es am kommenden Samstag (18. September) ab 19 Uhr im Aus-

wartsspiel bei der HSG Bieberau-Modau (zu sehen auch im Livestream auf sportdeutschland.tv oder im Ticker auf der SFB-App). Mit den Hessen erwartet die Sportfreunde eine etablierte Drittliga-Mannschaft mit viel Erfahrung sogar in der Zweiten Bundesliga, die ihre beiden Auftaktspiele gewinnen konnte (28:24 gegen HSC Bad Neustadt und 24:25 beim TV Gelnhausen) und auf Platz 2 der noch jungen Staffel-E-Tabelle der Dritten Bundesliga steht. „Ich erwarte ein sehr schweres Spiel mit einer kompakten 6:0-Abwehr und einem starken Innenblock“, so Trainer Volker Schuster, der zudem im Bieberauer Angriff viele starke Rückraumschützen ausfindig gemacht hat. Fazit: „Das wird ein richtiger Brocken für uns.“

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!

Freizeit-Fußball bei der Turngemeinde

Budenheim. – Wer Lust hat, sich zu bewegen und dabei einen Ball ins Tor zu schießen, kann in der alten Schulturnhalle vorbeikommen. Dort treffen sich mittwochs um 20.30 Uhr für 1,5 Stunden die Hallenfußballerinnen und -fußballer der TGM zum gemeinsamen Kicken. Bei Interesse an einem Schnuppertraining: Einfach in der alten Schulturnhalle vorbeischauchen. Wer sichergehen möchte, dass das Training stattfindet, meldet sich einfach vorher kurz per E-Mail oder Telefon in der TGM-Geschäftsstelle (info@tgm-budenheim.de, 06139 – 8788).

Schwangerschafts- und Rückbildungs-Yoga

Hatha-Yoga über die Plattform „Zoom“ / Bei Lockdown greift „Geld-Zurück-Garantie“ der TGM

Budenheim. – Die Turngemeinde bietet mit Start am Dienstag, 28. September drei Yoga-Kurse in verschiedenen Präsenz- und Online-Formaten für unterschiedliche Zielgruppen an.

Dienstags von 9.15 bis 10.30 Uhr lädt Constanze Santarossa im Kurs „Schwangerschafts-Yoga“ zu einem optimalen Mix aus Bewegung und Entspannung für Schwangere ein. Körper, Geist und Seele sollen in Einklang gebracht werden, die innere Ruhe kann zu einer besseren Körperwahrnehmung beitragen. Die Muskulatur wird gelockert, Bänder und Sehnen elastisch gehalten und auf die erlernten Meditations- und Atem-

techniken kann im oft stressigen Alltag während der Schwangerschaft und auch bei der Entbindung zurückgegriffen werden. Direkt im Anschluss wird sich Santarossa in „Baby & Me – Rückbildungs-yoga“ (Dienstag, 10.45 bis 11.45 Uhr) mit allen Teilnehmerinnen und ihren Babys um die Rückbildung nach der Schwangerschaft kümmern. Diese ist wichtig, um auch in ein paar Jahren keine Probleme mit Inkontinenz, Organabsenkung und chronischen Rückenschmerzen zu bekommen. Zu den Kursinhalten zählen Übungen zur Stärkung der Beckenboden- und der Bauchmuskulatur, Herz-Kreislauf-Training und Dehnungs- und

Lockerungsübungen. Das Baby wird dabei in die Übungen mit einbezogen.

Beide Kursangebote werden in einer „Präsenz/Online“-Variante angeboten. Bei der Anmeldung kann zwischen einer Teilnahme vor Ort in der Sportstätte der TGM und einer ortsunabhängigen Online-Teilnahme über die Plattform „Zoom“ gewählt werden.

Dienstagabends bietet die Turngemeinde allen Yoga-Interessierten die Möglichkeit, komplett ortsunabhängig an einem Hatha-Yoga-Angebot von 19.45 bis 21 Uhr über die Plattform „Zoom“ teilzunehmen. Hatha-Yoga ist eine Form des Yoga, bei dem das ausgewogene

Gleichgewicht zwischen Körper und Geist angestrebt wird. Während des Trainings kann der Geist zur Ruhe kommen, die Flows machen die Muskulatur und Faszien nach anstrengenden oder auch bewegungsarmen Tagen geschmeidiger.

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt über die Internetseite der TGM (www.tgm-budenheim.de/kurse). Informationen können über die Geschäftsstelle (info@tgm-budenheim.de, 06139 – 8788) angefordert werden. Sollte es zum erneuten „Lockdown“ kommen, greift die „Geld-Zurück-Garantie“ der TGM Budenheim.

Spannung, Spiel und Spaß im Mühlrad

Budenheim. – Sommerferienzeit ist für viele Budenheimer Kinder auch „Mühlrad-Zeit“. In den gerade erst vergangenen Sommerferien hatte das Mühlradteam wieder ein buntes Programm zusammengestellt. Neben Ausflügen zum Luisenpark nach Mannheim und dem Hochwildschutzpark in Rheinböllen, lockten weitere spannende Aktionen in Buden-

heim. Da war die Schnitzeljagd durch den Wald mit anschließendem schnitzen oder ein Besuch bei der Budenheimer Feuerwehr. Sogar Träume wurden erfüllt, denn die Mühlradkinder hatten das Waldschwimmbad an einen ganzen Vormittag ganz für sich alleine. Das hieß schwimmen, ins Wasser springen, Wasserschlachten, Rutschwettbewerbe

und alles was Kinder sonst noch machen, wenn sie ein Schwimmbad ganz für sich haben.

Am Ende des Tages waren alle erschöpft aber glücklich über diesen tollen Tag. Am nächsten Tag wurde gemeinsam der Wald erkundet und das in Begleitung des Försters.

Bei all diesen Aktivitäten wuchs natürlich der Hunger von Kindern

und dem Mühlradteam – deshalb wurde dann auch an einem Tag mit allen und für alle Pizza in der Schulküche gebacken.

Spannung, Spiel und Spaß standen für die Kinder und das gesamte Team wie gewohnt an erster Stelle. Da freut man sich schon jetzt auf die Herbstferien.

Anzeigen in der Heimat-Zeitung sind Werbung in alle Haushalte!

DIF bestätigte seinen Vorstand im Amt

Mitgliederversammlung beim Deutsch-Italienischen Freundeskreis

Budenheim. – Am 1. September fand im Bürgerhaus die Mitgliederversammlung des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Budenheim – Isola della Scala 1990 e.V. statt. Turnusmäßig stand dieses Mal die Wahl eines neuen Vorstandes an. Aufgrund der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie konnte die Versammlung im vergangenen Jahr leider nicht stattfinden.

Der Vereinsvorsitzende Claus Berg begrüßte die zahlreich erschienen Mitglieder, insbesondere den ehemaligen Vereinsvorsitzenden Erich Messner und Bürgermeister Stephan Hinz. Ganz besonders freute er sich über die Anwesenheit der zahlreich erschienen Jubilare, die diesmal geehrt werden sollten.

Mittlerweile ist der Verein über 30 Jahre alt geworden. Dies war nun der richtige Zeitpunkt, die Gründungsmitglieder und andere langjährige Mitglieder für ihre über

30-jährige Treue zum Verein zu Ehren. Speziell dafür wurde eine silberne Ehrennadel entworfen, die, zusammen mit einer Urkunde und



einer Flasche Prosecco, im Außenbereich der Waldsporthalle an die anwesenden Jubilare verliehen wurde. Außerdem wurden diejenigen geehrt, die mittlerweile über 20 Jahre Mitglied im Verein sind. Sie erhielten eine neue bronzene Ehrennadel, ebenfalls zusammen mit Urkunde und Prosecco. In seiner Laudatio bedankte sich Claus Berg für die langjährige Treue, für die aktive Mitarbeit bei den Aktivitäten, für die Pflege der Partnerschaft mit Italien und für die vielen gemeinsamen Stunden und Tage. Die Mitgliederversammlung fand anschließend im großen Saal des Bürgerhauses unter Einhaltung der erforderlichen Corona-Beschränkungen statt. Der erste Vorsitzende erstattete Bericht über die vergangenen zwei Jahre, wobei im letzten Jahr so gut wie keine Aktivitäten stattfanden. Die Hauptereignisse in 2019 waren das Partnerschaftsfest in Budenheim, die Teilnahme am Budenheimer Fahrenfest und an der Festmeile zum 50. Jubiläum des Landkreises Mainz-Bingen. Außerdem gab es einen Vereinsausflug und einen Filmabend im Garten der Pankratiuskirche. Eine kleine Delegation, zusammen mit Bürgermeister Stephan Hinz und dem Blütenhaus, nahm im September am Umzug zum Reisfest in Isola della Scala teil. Zum Jahreswechsel 2020 gab es noch einen Neujahrsempfang, aber danach kam das Vereinsleben praktisch zum Erliegen.

Im Anschluss an den Bericht zog der Kassierer Wolfgang Mayr Bilanz über die Ein- und Ausgaben der letzten beiden Jahre. Der Kassenprüfer Raimund Forsthövel bestätigte die Korrektheit der Kassenführung und beantragte die Entlastung des bisherigen Vorstandes, die auch ohne Gegenstimmen gegeben wurde.

Heribert Schäfer leitete anschließend die Wahl des neuen Vorstandes und der Kassenprüfer. Der bisherige Vorstand stellte sich geschlossen wieder zur Wahl und wurde, bei Enthaltung einiger Vorstandsmitglieder, wiedergewählt. Der Verein hofft, dass das mittlerweile zweimal ausgefallene Partnerschaftstreffen im nächsten Jahr wieder wie gewohnt im Mai in Isola della Scala stattfinden kann. Dann will man ausgiebig die 30-jährige Partnerschaft zwischen den beiden Kommunen feiern.

Gartenaktion in der Kita Wunderwald

Budenheim. Bei schönstem Wetter trafen sich am ersten Samstag nach den Sommerferien Eltern und Erzieher der Kita Wunderwald zu einer Gartenaktion, zu der der Elternausschuss des Kindergartens aufgerufen hatte.

Vor allem das Gartenhäuschen musste abgeschliffen und neu angestrichen werden. So war der Elternausschuss sehr froh, dass viele Eltern dabei waren, die die harte Arbeit mit der professionellen Unterstützung von Markus König und den Geräten seiner Schreinerei auf sich nahmen. Beim Streichen waren dann aber vor allem die Kinder tatkräftig dabei, die sich vorher auf dem Außengelände ausgetobt, im Sandkasten und an der Matschanlage gespielt, aber auch mit ihren Eltern Unkraut gejätet, Kartoffeln geerntet und Wege gefegt hatten. Neben der Arbeit gab es auch mitgebrachtes Essen und gute Gespräche unter allen. Der Dank des Elternausschusses gilt allen helfenden Eltern, den Erziehern und dem Förderverein des Kindergartens, der die Kosten für das Material übernommen hat. Alle Beteiligten freuen sich schon auf die nächste gemeinsame Gartenaktion.



Tiersegnung

Budenheim. Am Freitag, 1. Oktober, feiert die katholische Kirchengemeinde St. Pankratius um 17 Uhr auf dem Gelände vor der Dreifaltigkeitskirche in der Gonsenheimer Straße 39 einen Tiersegnungsgottesdienst.

Zu diesem Gottesdienst sind alle kleinen und großen Tiere mit ihren „Frauchen“ und „Herrchen“ willkommen. Als Geschöpfe Gottes segnet die Kirche Tiere und erinnert den Menschen an seine Verantwortung den Tieren gegenüber.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699

Innenministerium sucht Kooperationsvereine

Aktion „Für ein buntes Miteinander. Gegen Rassismus und Diskriminierung im Sport“

– Die Leitstelle Kriminalprävention im Ministerium des Innern und für Sport unterstützt in Kooperation mit den regionalen Sportbünden und dem Landessportbund Sportvereine dabei, das Thema Respekt und Toleranz im Sport zu fördern. Mit der Aktion „Für ein buntes Miteinander. Gegen Rassismus und Diskriminierung im Sport“ soll ein Beitrag dazu geleistet werden, Hass und Hetze im Sport zu bekämpfen. Sie richtet sich explizit gegen Rassismus und (rechts)extremistische Tendenzen im Sport und verurteilt darüber hinaus auch jegliche Form der Diskriminierung wie beispielsweise Antisemitismus, Muslimfeindlichkeit, Sexismus und Homophobie.

Die Kampagne ist ein Baustein des Themenschwerpunkts der Landesregierung „Miteinander Gut Leben

– Rheinland-Pfalz gegen Hass und Hetze“.

Bereits im ersten Kooperationszeitraum, der am 1. Mai startete, wurden die Inhalte der Kampagne von 15 beteiligten Kooperationsvereinen in die Fläche getragen. Ziel der Kooperation ist es, das Engagement der Vereine für ein buntes Miteinander und die klare Positionierung gegen Rassismus und Diskriminierung im Sport zu fördern.

Die hierfür erforderlichen Ressourcen, wie die Vermittlung von Referenten, Textbausteine für Websites oder Stadionzeitungen sowie Werbemittel werden von der Leitstelle Kriminalprävention kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus zahlt das Ministerium des Innern und für Sport den Kooperationsvereinen zur Umsetzung der Kampagne einen Betrag

von bis zu 3.000 Euro. Beteiligte Vereine können mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages den Titel „Verein für ein buntes Miteinander. Gegen Rassismus und Diskriminierung im Sport“ für ihre Öffentlichkeitsarbeit nutzen und zusätzlich für Trikots oder andere Vereinsbekleidung, die mit dem Logo der Kampagne bedruckt werden, bis zu 1.000 Euro erhalten.

Sport steht für Fairness, Respekt und Toleranz. Er bringt Menschen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Nationalität zusammen und kann damit helfen, Vorurteile abzubauen und Toleranz zu lernen“, so Innen- und Sportminister Roger Lewentz.

Er könne darüber hinaus einen bedeutenden Beitrag für die Integration leisten. Dies könne jedoch nur gelingen, wenn der Sport frei von

Vorbehalten und Vorurteilen sei.

Die Ausschreibung sowie ausführliche Informationen zu den Kooperationsverträgen finden interessierte Vereine auf der Internetseite der Leitstelle Kriminalprävention unter www.buntesmiteinander.rlp.de.

Stichtag für Einsendungen mit einem aussagekräftigen Motivations schreiben an das Postfach kriminalpraevention@mdi.polizei.rlp.de ist der 31. Oktober.

Aus allen Bewerbungen werden 15 Sportvereine für den Kooperationszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2022 ausgewählt.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699

Vereine



Turngemeinde 1886
Budenheim e.V.

Förderverein FV
Budenheim

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung der TGM am Donnerstag, 7. Oktober, um 19 Uhr in der TGM-Halle in der Binger Straße 52a. Wir bitten um Beachtung der 3-G Regelung und das Tragen einer OP- oder FFP2-Maske. Über die Tagesaktuelle Hygieneregeln wird vorher informiert. Auf der Tagesordnung stehen nach der Begrüßung der Geschäftsbericht und Berichte aus den Ausschüssen, Berichte über den Turn- und Sportbetrieb, der aktuelle Stand und Ausblick vom Projektteam, Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer, die Entlastung des Vorstandes, Vorstandswahlen, die Wahl der Kassenprüfer sowie Anträge.

Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig. Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung aufgeführt sind, kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge mindestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich in der Geschäftsstelle eingegangen sind. Bei der Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder vom vollendeten 16. Lebensjahr an stimmberechtigt.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Förderverein FV 1919 Budenheim e.V. am 1. Oktober. Versammlungsort: Car-Port auf dem Sportgelände, Beginn ist um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen der Bericht des 1. Vorsitzenden, die Genehmigung der Tagesordnung, die Wahl des Protokollführers, die Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 6. September 2019, der Bericht des Kassierers, der Bericht der Kassenprüfer, die Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes, die Wahl eines Wahlleiters, die Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer sowie Verschiedenes / Anträge.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

19.09. Merkens, Melanie	75 J.
21.09. Fink, Margarete	90 J.
22.09. Dickenscheid, Siegrid	80 J.

Ihre Eiserne Hochzeit feiern:

20.09. Eheleute Anna Therese und William Massey

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 18.9.2021

18:30 Uhr Vorabendgottesdienst (findet, bei gutem Wetter, auf dem Pfarrhof statt!)

Sonntag, 19.9.2021

10:00 Uhr Hochamt, 11:00 Uhr Kinderwortgottesdienst auf der Wiese hinter dem Margot-Försch-Haus

Anmeldungen für den Samstags- und Sonntagsgottesdienst sind bis **Donnerstag, 12:00 Uhr** telefonisch unter der 2129 oder per e-mail an: Info@st-pankratius-budenheim.de möglich.

Sofern noch Plätze frei sind, können Besucher auch ohne Voranmeldung am Gottesdienst teilnehmen.

In diesem Fall bitten wir einen bereits ausgefüllten Zettel mit Namen, Adresse und Telefonnummer vor dem Gottesdienst beim Ordnerdienst abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass beim Betreten und Verlassen der Kirche alle Gottesdienstteilnehmenden eine **medizinische Maske** tragen müssen!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros
Das Pfarrbüro bleibt bis auf weiteres geschlossen!

In dringenden Anliegen können auch Termine nach telefonischer Anmeldung wahrgenommen werden. Dabei sind die Hygiene-, Abstands- und Registrierungsvorgaben zu beachten.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 19. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst zur Konfirmation mit Pfarrer Dr. Stefan Volkmann

Eine Teilnahme ist nur mit OP- oder FFP2-Maske möglich. Außerdem benötigen wir für die Teilnahme am Gottesdienst nach der 2G+ Regel RLP: Impfnachweis oder Testnachweis oder Nachweis über die Genesung. Für diesen Gottesdienst ist eine Anmeldung zwingend erforderlich.

Veranstaltungen:

Dienstag, 21. September: 17.00 Uhr Konfirmandenkurs mit Pfarrer Dr. Stefan Volkmann

Gruppenstunden:

Dienstag, 21. September: 18.00-20.00 Uhr Teenkreis

Donnerstag, 23. September:

11.00 Uhr Kinderstunde im Ev. Kindergarten mit Pfarrer Dr. Stefan Volkmann, 17.00 Uhr Kinderchorprobe in der Ev. Kirche mit Rabea Korrell

Freitag, 24. September: 17.00-18.30 Uhr: Crazy Cookies, 19.00 Uhr Spieletreff für Erwachsene

Für alle Veranstaltungen und Gruppenstunden gilt unser Hygienekonzept und die 2 G+ Regel RLP (Schüler:innen benötigen keinen extra Testnachweis.)

Die Budenheimer Feuerwehr stellt sich vor

Budenheim. Die Freiwillige Feuerwehr Budenheim wird von der Wehrleitung, bestehend aus Mario Amadori und einem Stellvertreter Felix Bayer geführt. Die Mannschaft besteht zurzeit aus 25 aktiven Einsatzmitgliedern, acht Personen befinden sich noch in Ausbildung. Weitere zehn Mitglieder sind aktuell passiv als Alters- und Ehrenkameraden, also ohne Einsatz- und Übungsteilnahme, gelistet.

Für den aktiven Einsatzdienst sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen: Eine abgeschlossene Truppmann-/ Truppfrau- Ausbildung (Teil 1 und 2; Gesamtdauer: 2-3 Jahre), 18 Jahre, gesundheitliche Tauglichkeit und 40 Stunden jährlicher Übungsdienst.

Die Feuerwehr Budenheim verfügt über neun aktive Gruppenführer, die eine aus acht Personen bestehende Gruppe führen dürfen. Die nächst höhere Führungsausbildungen als Zug- und Verbandsführer besitzen lediglich drei Personen in der Feuerwehr Budenheim.

Weitere Zusatzqualifikationen sind mit 19 Atemschutzgeräteträgern, sechs Bootsführern und vier Personen mit einer Ausbildung zur Absturzsicherung in der Feuerwehr Budenheim vorhanden.

Zur vollständigen Einsatzbereitschaft zählen neben der Mannschaft auch funktionsfähige Fahrzeuge und Ausrüstung. Für die Pflege und Wartung der Gerätschaften sind aktuell folgende Ämter und Aufgaben vergeben: Ein hauptamtlicher Gerätewart, ein Gerätewart (Verbrennungsmotoren, hydraulische & elektrische Geräte), ein Gerätewart (Schläuche & wasserführende Armaturen), ein Kleiderwart, vier Atemschutzgerätewarte, zwei Funkwarte und sechs Fahrzeugpaten.

Jeden Donnerstag zwischen 18 und 20 Uhr trifft sich die Feuerwehr zur „Gerätepflege“ im Gerätehaus in der Rheinstraße 20. Dabei werden sowohl die Fahrzeuge und Gerätschaften überprüft, als auch die Zeit für Einweisung und Ausbildung neuer Mitglieder genutzt.

Der Ausbildungsdienst findet jeden zweiten Freitag ab 19 Uhr statt. Von April bis Oktober stehen hierbei meist praktische Ausbildungen im Fokus und von November bis März erfolgen oft Schulungen im Gerätehaus.

Der Feuerwehr angegliedert sind eine Bambini- und Jugendfeuerwehr. Bei der Bambini-Feuerwehr werden Kinder zwischen sechs und zehn Jahren spielerisch und kreativ an das Thema Jugendfeuerwehr und Feuerwehr herangeführt.

Die Bambini-Feuerwehr hat zurzeit 15 Kindern und trifft sich (ohne Coronaeinschränkungen) alle zwei Wochen montags. Die Jugendfeuerwehr betreut aktuell 14 Jugendliche zwischen zehn und 16 Jahren und führt diese an das Thema Feuerwehr heran. Treffen erfolgen (ohne Coronaeinschränkungen) alle zwei Wochen montags.

Ebenso hat sich innerhalb der Feuerwehr eine Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ gebildet, die aus fünf Personen besteht und in so-

zialen als auch Print-Medien über Neuigkeiten, Ausbildungen und Einsätze in Bild, Video und Text berichtet.

Aktuell bereitet die Feuerwehr Budenheim einen Informationsabend mit dem Motto „Wir suchen Verstärkung!“ zur Mitgliederwerbung vor. Ziel ist es, interessierten Bürgerinnen und Bürgern am Donnerstag, 30. September, ab 18 Uhr im Gerätehaus (Rheinstraße 20) die Aufgaben der Feuerwehr näher zu bringen und somit Verstärkung für das Team zu gewinnen.

Wer etwas Aufregendes erleben, sich einen Kindheitstraum erfüllen, wertvolle Arbeit für Mitmenschen leisten, Kameradschaft erleben, Vorbild sein und die Feuerwehr verstehen lernen will, mindestens 16 Jahre alt und an Technik und Teamarbeit interessiert ist und darüber hinaus auch bereit ist für andere in Not da zu sein, ist bei den Kameraden der Feuerwehr Budenheim genau richtig – und beim Informationsabend herzlich willkommen.

Energietipp der Verbraucherzentrale

Im Einklang: Photovoltaik, Batteriespeicher und Elektromobilität

Mainz. (VZ-RLP) – Viele Haushalte zögern mit dem Umstieg auf ein Elektroauto. Nicht selten ist die nicht ausreichende Anzahl öffentlicher Ladesäulen der Grund. Dabei können Fahrzeuge auch zuhause geladen werden. Besonders interessant ist das für Haushalte mit eigener Photovoltaik-Anlage: Die bekommen ihren Strom fast klimaneutral vom Dach. Eine Kombination von Pho-

tovoltaik und Elektroauto hat aber auch ihre Herausforderungen. Letztlich gilt es, die drei Komponenten Photovoltaik-Anlage, Elektromobil inkl. Ladestation und Stecker sowie ggf. den Batteriespeicher sinnvoll und entsprechend dem eigenen Nutzungsprofil aufeinander abzustimmen. Die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz beraten hierzu nach Terminverein-

barung kostenfrei und ohne Verkaufsinteressen.

Zudem finden sich weiterführende Informationen sowie ein Erfassungsbogen als Grundlage für die Beratung auf der Seite www.verbraucherzentrale-rlp.de/solarstrom-zuhause.

Die nächsten Beratungstermine in Mainz finden am Mittwoch, 22. September, von 9.15 bis 17.45 Uhr, am Dienstag, 28. Sep-

tember, von 14 bis 17.45 Uhr und am Donnerstag, 7. Oktober, von 12.30 bis 18.30 Uhr statt.

Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt.

Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher/innen unter 0800 60 75 600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.

Preiserhöhung trotz Preisgarantie?

Was Strom- und Gaskunden tun können

(VZ-RLP) – Viele Strom- oder Gasanbieter locken neue Kundinnen und Kunden mit Zauberworten wie „Neukundenbonus“, „Sofortbonus“ oder mit einer verheißungsvollen „Preisgarantie“. Vielen ist nicht bekannt, dass der Strompreis in Deutschland aus mehreren Bestandteilen besteht und sich Garantien oft nur auf einen Teil des Preises beziehen“, so Max Müller, Energierechtsexperte der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. „Die

Anbieter erläutern das meist allenfalls in ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen – dem sogenannten Kleingedruckten.“ Ändern Anbieter den vereinbarten Energiepreis trotz Garantie mit fadenscheinigen Begründungen, haben Kunden ein Sonderkündigungsrecht.

Dieses Sonderkündigungsrecht ist gesetzlich verankert und besteht bei jeder Preiserhöhung. Kündigt der Strom- oder Gasversorger während des laufenden Vertrages eine

Preiserhöhung an, empfiehlt die Verbraucherzentrale diese genau zu prüfen, um bei Bedarf zeitnah kündigen zu können.

Die Experten in den örtlichen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale beantworten Fragen rund um Strom- und Gasrechnungen, Energieverträge und Vertragsbedingungen.

Die Beratung kostet 18 Euro. Eine Terminvereinbarung unter Telefon 06131-28480, per E-Mail

an energierecht@vz-rlp.de oder online unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/online-termine-rlp ist erforderlich. Die Anschriften der Beratungsstellen sind unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/beratungsorte-rlp zu finden.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG - Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 - 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Angebote im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str.15 / 38. Kalenderwoche 2021

Einkaufsservice

Einkaufsservice dienstags (Netto) und freitags (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: (vollständig Geimpfte, Getestete, oder Genesene) Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

38. Kalenderwoche:

Montag 20.09. / 14.45 Uhr

„bewegte Begegnung“ – Gymnastik mit Gabi Bieser incl. frischem Fitness-Drink

Dienstag 21.09. / 15.00 Uhr

„Bauer, Ass, wie schön wär das“... und andere Kartenspiele, mit herzhaften Häppchen

Mittwoch 22.09. / 15.00 Uhr

Kreativwerkstatt: Herstellung von Lavendelsäckchen, anschließend Kaffee und hausgemachter Kuchen

Donnerstag 23.09. / 15.00 Uhr

Waffelnachmittag, genussvolle Kreationen

Sprechstunden / Beratungen (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Jeden Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Norbert Mottl: 06135 / 93395-47

Beratung rund um das Thema Behinderung / Behindertenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Jeden Dienstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 16.09.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Andreas Weil)

Erster Beigeordneter

Bekanntmachung

Ergebnisse der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 06.09.2021

1. Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauantrag zum Umbau / zur Sanierung des Wohnhauses Gonsenheimer Straße 6
2. Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauantrag zur Umnutzung, Sanierung und Erweiterung eines Nebengebäudes in Wohnraum, Heidesheimer Straße 103
3. Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauantrag zur Errichtung Gauben / Windfang, Finther Str. 43
4. Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauantrag zur Wiederherstellung des Dachstuhls, Am Reiterweg 8
5. Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Nachtragsantrag zur Nutzungsänderung / Erweiterung eines Wohnhauses in Eisdiele mit 2 Wohneinheiten, Binger Straße 43
6. Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Nachtragsantrag zur teilweisen Nutzungsänderung des Mehrfamilienhauses in ein Hotel, Finther Straße 32
7. Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauantrag zum Bau eines Wohnhauses mit 6 Wohneinheiten, Waldstraße 20 Budenheim, 09.09.2021

teilt das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch zur Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses mit 6 Wohneinheiten, Waldstraße 20 Budenheim, 09.09.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim
 In Vertretung
 Andreas Weil
 (1. Beigeordneter)

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

„Leider kann in diesem Jahr wegen des Infektionsgeschehens kein Fest wie im Jahre 2019 statt finden. Dennoch werden einige Wände der Lennbergschule von internationalen und nationalen Graffiti-Künstler*innen gestaltet und damit optisch aufgewertet. Die BlueBox hat zusätzlich zum Wo-

chenprogramm am Samstag den 18.09.21 ab 14.00 Uhr für alle interessierten Besucher*innen geöffnet. Es gelten die aktuellen Corona-Schutzbestimmungen.“

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die-bluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 16.09.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim

(A. Weil)

Erster Beigeordneter

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 20.09.21

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Turniertag

Dienstag, 21.09.21

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff

Mittwoch, 22.09.21

geschlossen

Donnerstag, 23.09.21

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Küchen-DingsBums

Freitag, 24.09.21

16.00 – 20.30 Uhr Garten-AG

Wegen der aktuellen Corona-Lage gelten folgende Regeln im „Offenen Treff“. Willkommen sind alle ab 8

Jahren. Es herrscht Abstandspflicht (1,5 m), „Maskenpflicht“ (OP-Maske/FFP2) und es werden Kontaktdaten abgefragt.

Es gilt außerdem die 2G+-REGELUNG (Genesen, Geimpft). Ausgenommen sind Kinder und Jugendliche unter 12 Jahren, sowie Schülerinnen und Schüler. Alle Anderen benötigen für den Zutritt einen Nachweis eines tagesaktuellen Testergebnisses. Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die-bluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 16.09.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim

In Vertretung

(A. Weil)

Erster Beigeordneter



Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung
 Anzeigenannahme: Telefon 0160 - 500 34 98

Jetzt gegen Grippe impfen lassen

Starke Grippewelle im Herbst befürchtet

Mainz. Als Folge der Covid-19-Schutzmaßnahmen haben sich im vergangenen Herbst und Winter deutlich weniger Menschen mit der Grippe genannten Influenza angesteckt als in den Vorjahren. Was damals eine gute Nachricht war, könnte in den nächsten Monaten zum Problem werden: Mangels Kontakts mit dem Influenzavirus haben die meisten Menschen keinen Immunschutz gegen die Grippe aufgebaut. Daher dürfte die diesjährige Grippewelle nach Ansicht von Wissenschaftlern der Johns-Hopkins-Universität deutlich stärker ausfallen.

Ähnlich wie beim Covid-19-Virus sind auch durch die Grippe besonders Menschen ab 60, chronisch Kranke, Schwangere, medizinisches Personal und alle, die viel Kontakt mit Menschen haben, gefährdet. Sie haben ein höheres Risiko für schwere, manchmal tödliche

Krankheitsverläufe. Die Ständige Impfkommission des Robert-Koch-Instituts (STIKO) beklagt deshalb seit vielen Jahren, dass sich zu wenig Menschen gegen das Grippevirus impfen lassen. Die Besonderheit der kommenden Grippesaison: Eine große Anzahl schwerer Grippefälle könnte in dieser Saison zu Engpässen auf den Intensivstationen der Krankenhäuser und bei Beatmungsgeräten führen, weil diese gleichzeitig von Covid-19-Patienten benötigt werden. Laut STIKO sollte daher die Impfquote vor allem bei Risikogruppen mit den ab September verfügbaren Grippeimpfstoffen erheblich gesteigert werden.

„Nur weil die STIKO die Grippe-schutzimpfung lediglich für bestimmte Personengruppen ausdrücklich empfiehlt, heißt das nicht, dass sie von einer Impfung anderer Personen abrät“, sagt

Frank Breithaupt, Bezirksdirektor und Krankenversicherungsexperte der Barmenia Versicherungen Mainz. Er rät dazu, sich und seine Familie im Oktober oder November impfen zu lassen. Nach zehn bis 14 Tagen tritt die volle Wirkung ein. Zur Hochzeit der Grippewelle im Januar und Februar ist der Impfschutz immer noch hoch und lässt erst über den Sommer hin allmählich nach. Wer keiner der genannten Risikogruppen angehört, sollte prüfen, ob seine Krankenkasse die Kosten übernimmt. Privat Krankenversicherte bekommen diese Leistung in der Regel erstattet. Auch viele Arbeitgeber bieten ihren Mitarbeitern eine kostenlose Grippe-schutzimpfung an, um den krankheitsbedingten Arbeitsausfall gering zu halten oder zu vermeiden. Die Impfung selbst ist nur ein kleiner Piks in den Oberarm, Nebenwirkungen sind in der Regel harm-

los und sehr selten. Oft werden Symptome einer Erkältung fälschlich mit der Impfung in Verbindung gebracht. Eine Grippeinfektion durch die Impfung ist jedoch ausgeschlossen, da der Impfstoff nur abgetötete und damit vermehrungsunfähige Viren enthält. Stärkere oder länger andauernde Symptome sollten trotzdem ernst genommen werden. Sie könnten auf eine Covid-19-Infektion hinweisen und einen Arztbesuch erfordern. Gerade im Anfangsstadium ist es schwierig, zwischen einer Grippe oder einer Covid-19-Infektion zu unterscheiden. Beide Impfungen schützen sehr effektiv. Und sollte der Erkrankte gegen Grippe und Covid-19 geimpft sein, bestehen gute Aussichten auf einen abgemilderten Krankheitsverlauf. Im günstigsten Fall handelt es sich doch nur um eine harmlose Erkältung.

Energietipp der Verbraucherzentrale

Ein Thermostatventil ist kein Wasserhahn

(VZ-RLP) – Wenn es kalt ist, wird das Thermostatventil am Heizkörper oft reflexhaft voll aufgedreht, in der Hoffnung den kalten Raum damit am schnellsten warm zu bekommen. Steht das Ventil auf Stufe 3, wird der Raum jedoch genauso schnell warm wie auf Stufe 5. Der wesentliche Unterschied: Sind etwa 20 Grad Raumtemperatur erreicht, schließt das Ventil automatisch, wenn es auf Stufe 3 steht. Bei Stufe 5 heizt der Heizkörper jedoch weiter und der Raum wird meist viel zu warm.

Mit der Einstellung der Stufe wählt man also eine Wunschtemperatur aus, die erreicht werden soll. Die wichtigste Funktion des Thermostatventils ist es, ohne ständiges Nachregeln des Nutzers, die Raumtemperatur auf der gewählten Stufe konstant zu halten.

Im Ventilkopf befindet sich eine Ausdehnungsmasse, häufig eine Flüssigkeit oder ein Gas. Steht der Regler auf Stufe 3, liegt die Zieltemperatur normalerweise bei etwa 20 Grad.

Ist es im Raum kälter, zieht sich die Ausdehnungsmasse zusammen und bewirkt eine Öffnung des Ventils; ist es im Raum wärmer, dehnt sich die Masse aus und das Ventil



Thermostatventil auf Stufe zwei.

(Foto: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.)

schließt. Daher kann es auch bei aufgedrehtem Ventil vorkommen, dass der Heizkörper zeitweise abkühlt.

Noch bequemer sind sogenannte programmierbare Thermostatventile: Mit ihrer Hilfe lassen sich für verschiedene Tageszeiten unterschiedliche Temperaturen einstellen. Funkthermostate lassen sich mittlerweile auch über Internet und entsprechende Apps fernsteuern. Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale. Die Beratung in unseren Stützpunkten ist persönlich, individuell und anbieterunabhängig.

Die nächsten Beratungstermine in Mainz finden wie folgt statt: Mittwoch, 29. September von 9.15 bis 17.45 Uhr, Dienstag, 5. Oktober von 14 bis 17.45 Uhr, Donnerstag, 7. Oktober von 12.30 bis 18.30 Uhr.

Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher unter 0800 – 6075600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.

Landesmuseum Mainz eröffnet digitales Forschungslabor

Labor zeigt historische Stadtentwicklung von Mainz, Worms und Speyer um 800 und um 1250

Mainz. Am Montag wurde im Landesmuseum Mainz der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) das erste hybride Forschungslabor eröffnet. Besucherinnen und Besucher können künftig die historische Stadtentwicklung am Beispiel der Städte Mainz, Worms und Speyer in den Zeitphasen um 800 und um 1250 n. Chr. auf unterschiedliche Weise nacherleben.

Für die Zeitreise in die Vergangenheit stehen unter anderem digitale 3D-Rekonstruktionen, analoge 3D-Modelle der Städte und interaktive Touchscreens zur Verfügung. „Rheinland-Pfalz ist ein Land mit bedeutsamer Historie und uralter Siedlungsgeschichte, sogar weit über das Mittelalter hinaus. Und die Stadtentwicklung ist damals wie heute ein hochaktuelles Thema. Ich ermuntere die Besucherinnen und Besucher des Mainzer Landesmuseums, in die mittelalterliche Vergangenheit unserer historisch so bedeutenden rheinland-pfälzischen Städte einzutauchen. Man begreift dabei sehr schnell, dass die Entwicklung funktionaler und lebenswerter Städte zu allen Zeiten eine große Herausforderung war“, so der für Kommunalentwicklung und Kul-



Das Domareal um 800...

(Foto: © 2020, AI MAINZ/GDKE)

turelles Erbe zuständige rheinland-pfälzische Innenminister Roger Lewentz. Das Labor wurde im Landesmuseum Mainz in Zusammenarbeit mit dem Architekturinstitut der Hochschule Mainz (AI MAINZ) und der Fachrichtung Mediendesign – Fachbereich Gestaltung der Hochschule Mainz mit finanzieller Unterstützung der GDKE, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), der Sparkasse Rhein-Nahe und J. Molitor Immobilien GmbH realisiert. „Wir haben die wunderbar animier-

ten Filmsequenzen ja bereits in der großen Landesausstellung „Die Kaiser und die Säulen ihrer Macht“ gezeigt und sie haben sich sehr schnell zu einem medialen Publikumsrenner entwickelt“, so die Generaldirektorin der GDKE, Dr. Heike Otto. „Umso mehr freut es mich, dass wir nun das Ganze in einem Forschungslabor erleben können, das viele Menschen, da bin ich mir sicher, begeistern wird.“

Bei der Erstellung der Stadtmodelle wurden die Ergebnisse archäologischer Ausgrabungen, Erkenntnisse der Baudenkmalpflege und der Bauforschung, Schrift- und Bildquellen sowie alte Stadtpläne berücksichtigt. Dabei ergänzen sich die Quellengattungen in einigen Fällen. So zeigt beispielsweise der älteste Mainzer Stadtplan aus dem 16. Jahrhundert den bereits aus einer Schriftquelle des 10. Jahrhunderts bekannten breiten Grüngürtel innerhalb des Stadtmauerings. Weitere Informationen wurden durch Analogieschlüsse mit anderen, besser erforschten Gebieten gewonnen. Ein Teil der Bebauung wurde hypothetisch ergänzt. „Die digitale 3D-Rekonstruktion als Forschungsmethode zur historischen Stadtforschung bietet die Möglichkeit, den Wissensstand zu erfassen und eine hypothetische Visualisierung vergangener Stadträume und Bauwerke vorzuschlagen“, erklärt Prof. Dr.-Ing. Piotr Kuroczy ski. Er ist Professor für angewandte Informatik und Visualisierung im Bauwesen und Leiter vom AI MAINZ und hat bei der Erstellung der digitalen Stadtmodelle und beim Aufbau des Forschungslabors sehr eng mit Prof. Olaf Hirschberg von der Fachrichtung Mediendesign – Fachbe-

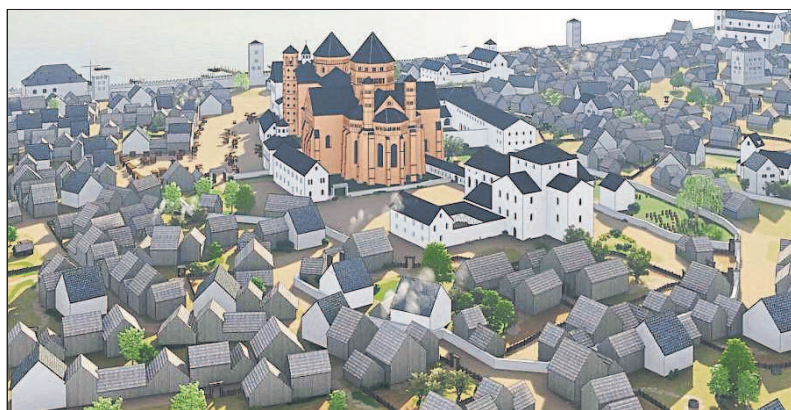
reich Gestaltung der Hochschule Mainz zusammengearbeitet. „Es war für uns alle eine faszinierende Reise in die Vergangenheit, die wir uns sowohl mit klassischen als auch partizipativen Methoden erschlossen haben, um möglichst vielen interessierten Menschen einen lebendigen Zugang in die Entwicklung mittelalterlicher Städte zu ermöglichen“, so Hirschberg.

„Das digitale Forschungslabor ist ein großer Gewinn für das Landesmuseum Mainz“, freut sich die Direktorin, Dr. Birgit Heide, „wir bieten zum einen Hightech zum Anfassen mit analogen 3-D-Modellen, digitalen 3-D Rekonstruktionen und interaktiven Touchscreens, und zum anderen geben wir einen tiefen Einblick in die Forschungsmethodik, in die Möglichkeiten der digitalen Dokumentation und in die Vielfalt der Vermittlung.“

Über die digitalen 3D-Modelle ist es zudem gelungen, unterschiedliche Zugänge zum kulturellen Erbe zu eröffnen. Neben den reinen Filmanimationen oder der Verknüpfung zur MainzApp mit Augmented- und Virtual-Reality-Anwendungen wurden die digitalen Datensätze über 3D-Drucker auch wieder re-materialisiert. Dank interaktiver Projektionen können vielfältige Inhalte, wie der Bezug zum heutigen Mainz bzw. die Hervorhebung von Objekten oder der Topografie, anschaulich dargestellt werden.

„Hybrid“-Kurse

Budenheim. – Für die Umstellung der demnächst startenden TGM-Kurse Zumba® Gold und Fayo® auf ein „hybrides“ Angebot wurden die Kursstarts auf Freitag, 24. September verschoben. Die Turngemeinde bietet damit auch Interessierten eine Teilnahmemöglichkeit, die zu den jeweiligen Uhrzeiten nicht vor Ort an der TGM-Halle sein können oder möchten. Bei der Online-Anmeldung (www.tgm-budenheim.de/kurse) zu den Kursen kann ausgewählt werden, ob eine Teilnahme in Präsenz oder „online“ über die Plattform „Zoom“ gewünscht ist. Informationen können über die TGM-Geschäftsstelle (info@tgm-budenheim.de, 06139 – 8788) angefordert werden. Sollte es zum erneuten „Lockdown“ kommen, greift die „Geld-Zurück-Garantie“ der TGM Budenheim.



... und um 1250.

(Foto: © 2020, AI MAINZ/GDKE)



Einblick ins Forschungslabor

(Foto: © DUHL 2021, Foto: Olaf Hirschberg)



PROFESSOR S.W. HAWKING,
MUSKELKRANKER PHYSIKER
CAMBRIDGE

„WE NEED
YOUR HELP!“

Weithin unbekannt

ist eine Erkrankung, die oft zu frühem Tode führt:
Zehntausende in unserem Land leiden an einer
Muskelkrankheit, auch viele Kinder!

Hilfe ist nötig

Seit über 40 Jahren hilft bundesweit die DGM
den muskelkranken Menschen mit Rat und
Tat – soweit die Mittel reichen.

Hilfe ist abhängig von Spenden.

Die betroffenen Menschen danken es Ihnen!

Die DGM informiert Sie schnell und umfassend



DGM

Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e.V.
Im Moos 4 · 79112 Freiburg

Helfen Sie uns zu helfen:

Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe

IBAN: DE38 6602 0500 0007 7722 00 · BIC: BFSWDE33KRL

Informationen anfordern:

☎ 07665/9447-0 · info@dgm.org · www.dgm.org



Eins, zwei, drei. Dabei!

Bitte unterstützen Sie unsere Hilfen für kranke,
behinderte und vernachlässigte Kinder.

Online spenden unter www.spenden-bethel.de

Bethel

DANKSAGUNG

Hans Nikolay

*26. 09. 1936 †19. 08. 2021

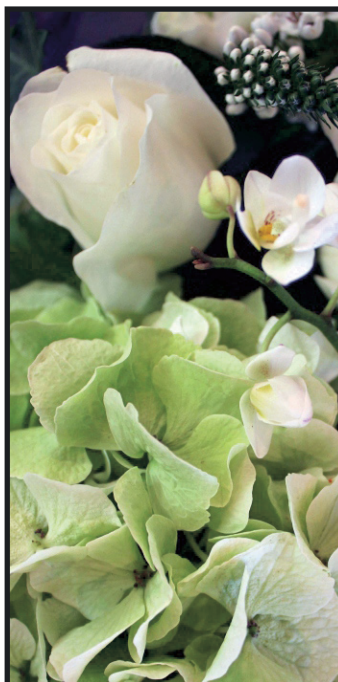
Herzlichen Dank allen,

die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank der Gemeinde-Referentin Frau Sans-Jakob für die mitfühlenden
Abschiedsworte, dem ambulanten Palliativ-Dienst für die intensive Betreuung und
dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für die gute Organisation.

Budenheim, im September 2021

Familie Nikolay



DANKSAGUNG

Hans Joachim Topp

*22. 07. 1937 †22. 08. 2021

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich beim Tode unseres lieben
Verstorbenen mit uns verbunden fühlten, uns ihre Anteil-
nahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und
ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Dr. Volkmann für die
liebvollen Worte bei der Trauerfeier, der werten
Nachbarschaft sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann
für die gute Betreuung und Organisation.

Im Namen aller Angehörigen:
Iris Popp & Jörg Topp

Budenheim, im September 2021

„Da öffnet der Heiland das Tor und zeigt Dir
das Sonnenlicht, strahlend wie nie zuvor.“ Luise Rolf

HEIDRUN HEINRICH

geb. Heininger *19.05.1942 †12.09.2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Edmund Heinrich

Claudia & Jürgen Adamy, Nikolas & Marlene

Cornelia & James Kelly, Delfina & Melusine

Tobias Heinrich & Mieke Schüller, Léan & Tomte

und alle Angehörigen

Wer mit uns gemeinsam Abschied nehmen möchte, wird gebeten, sich telefonisch bei Claudia Adamy
unter Tel: 0173-823 6979 zur Trauerfeier und Urnenbeisetzung anzumelden. Kondolenzkarten senden Sie
bitte an Familie Heinrich c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Str. 55, 55257 Budenheim.
Persönliche Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de



Rheingau Echo

Die besten Seiten unserer Region

Verlag GmbH

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

In unserem Verlag in Geisenheim erscheinen die beiden regionalen Wochenzeitungen „Rheingau Echo“ und „Heimat-Zeitung Budenheim“.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

**Vertriebsmitarbeiter /
Anzeigenverkäufer/Handelsvertreter
im Print- und Online-Bereich (m/w/d)**

SIE ...

- haben ein gepflegtes, sicheres Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeiten?
- haben Freude am Umgang mit Menschen?
- verkaufen mit Elan und Begeisterung?
- zeichnen sich durch ein hohes Maß an Engagement und Ehrgeiz aus?
- verfügen über das „Lächeln am Telefon“ und erobern versiert neue Vertriebskanäle?
- haben einen Führerschein und einen eigenen PKW?

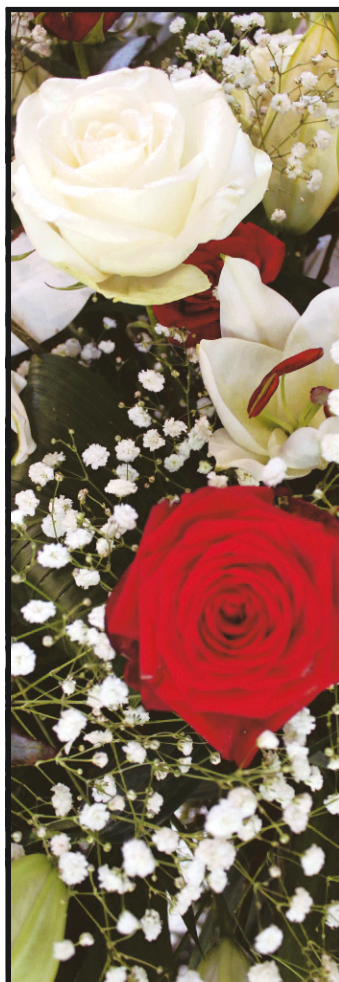
WIR ...

- sind ein etablierter Verlag mit einem engagierten und zuverlässigen Team.
- versprechen Ihnen eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe und stets ein offenes Ohr.
- verfügen bereits über einen großen Kundenstamm.
- bieten eine Vergütung auf attraktiver Provisionsbasis und sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten.
- sind sehr an einer langfristigen, professionellen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit interessiert.

Auch ein Quereinstieg ist möglich.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann senden Sie noch heute Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Rheingau Echo Verlag GmbH
z. Hd. Frau Thomas
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
E-Mail: stthomas@rheingau-echo.de



Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Jemand, der immer da war, ist nicht mehr.

Was bleibt sind dankbare Erinnerungen, die niemand nehmen kann.

Erika Fell

*26. 04. 1939 †23. 08. 2021

Danksagung

Wir haben einen geliebten Menschen verloren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung ihr entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank allen, die uns in den schweren Stunden des Abschieds begleitet haben und durch Wort und Schrift sowie durch Geldspenden ihre Verbundenheit erkennen ließen.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für die gute Beratung und Organisation, dem Blumenhaus Mila Rose für den schönen Blumenschmuck, der Praxis Dr. Wolf, der werten Nachbarschaft, allen Freunden und Bekannten, dem Jahrgang 1939 sowie der Rednerin Frau Friederike Voigt für die einfühlsamen Worte und würdevolle Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen:
Familie Fell & Familie Harth

Budenheim, im September 2021



*Wie schmerzlich war's vor dir zu steh'n,
dem Leiden hilflos zuzuseh'n.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft
und hab' für alles Dank.*

Klaus Weinerth

*12. 10. 1941 †10. 09. 2021

In stiller Trauer:
Thomas und Erika Weinerth
Kai Weinerth
sowie alle Angehörigen

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Budenheim statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Weinerth c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.



Fritz Heberling

* 20.6.1933 † 11.8.2021

Herzlichen Dank

für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn die Worte fehlten, für die Blumen und Zuwendungen zur Grabgestaltung und all denen, die meinen Vater auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen:

**Magnus und Anica
mit Hendrik und Till**

Budenheim, im September 2021

Stellenmarkt



Wir sind ein kommunales Wohnungsunternehmen in Budenheim mit einem Bestand von rund 600 Wohneinheiten und suchen zum 01.01.2022 oder früher einen

Hausmeister*in / Facility Manager*in

(m/w/d)

in Vollzeit (37 Stunden-Woche)

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz in einem kleinen Team, gute soziale Leistungen (VWL, Zusatzversorgungskasse, 30 Tage Urlaub und 13,5 Monatsgehälter). Wir sind dem Tarif der Wohnungswirtschaft angeschlossen und beschäftigen neun Mitarbeiter und fünf Aushilfen.

Ihr Aufgabengebiet umfasst die technische Betreuung unseres Bestands inkl. des Auftragsmanagements sowie die technische Abwicklung eines Mieterwechsels. (z.B. Wohnungsbesichtigungen, Abnahmen, Kontrolle der Verkehrssicherheit, Ablesen der Zähler, Abwicklung von Versicherungsfällen, die Beauftragung und Kontrolle von Fremdfirmen /-Handwerkerfirmen u.a.)

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf, vorrangig im Gewerk Heizung/Sanitär. Ferner erwarten wir eine ausgeprägte Teamfähigkeit, nach langfristiger Einarbeitung selbstständiges Arbeiten und soziales und emphatisches Verhalten.

Bitte bewerben Sie sich in Schriftform mit den üblichen Unterlagen per Post oder e-mail bis zum 5. Oktober 2021 an unsere Personalstelle:

simone.koehler@wohnbau-budenheim.de

WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT BUDENHEIM GMBH
Stefanstr. 4, 55257 Budenheim, Tel. 06139/9627-0

*Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke, dass es Dich gab.*

Nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge verließ uns heute nach kurzer schwerer Krankheit meine liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Anneliese Secker

geb. Braun

*27. 10. 1942 †06. 09. 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Stephan und Pia Secker
Patrick und Kate
Tanja und Max mit Amelie
sowie alle Angehörigen

Persönliche Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis auf dem Budenheimer Friedhof statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Secker c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

*Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann,
steht im Herzen der Mitmenschen. -Albert Schweizer-*



DANKSAGUNG

Wilfried Racky

*18. 12. 1941 † 24. 07. 2021

Herzlichen Dank allen,

welche Wilfried im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenken, ihm im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen. Die tröstenden Worte und stillen Umarmungen haben uns tief bewegt.

Ebenso bedanken wir uns für die zahlreichen Trauergeschenke, die wir in Wilfrieds Sinne an die Lebenshilfe Sinzig im Ahrtal sowie an eine Hilfsorganisation in Malawi spenden werden.

Ein besonderer Dank geht an die liebevolle und professionelle Unterstützung durch die Caritas-Sozialstation Heilig Geist, sowie an das Bestattungsinstitut Veyhelmann für die Begleitung und Durchführung der würdevollen Trauerfeier.

Rheinhausen, im September 2021

Familie Christoph Racky

Familien Joachim & Thomas Racky



Wir nehmen uns die Zeit die Sie benötigen, begleiten Sie im Trauerfall und erledigen für Sie, die mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten. Gerne beraten wir Sie auch unverbindlich bei einer Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung und bankabgesicherter Einmalzahlung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de

55257 Budenheim - Heidesheimer Str. 55 Tel. 06139 / 92990

55218 Ingelheim / Frei-Weinheim - Rheinstraße 205 Tel. 06132 / 84712



Mitglied des
Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur e.V.



Mitglied im
Bundesverband des Deutschen
Bestattungsgewerbes e.V.



Mitglied der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Mitglied der
Bestatter-Innung
Rheinland



MALERBETRIEB BELKOWSKI

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service
Telefon 0171/3311150

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Telefon 0160/7075866

Beide
Stimmen
Grün!

Wirtschaft und Klima ohne Krise.

Bereit, weil Ihr es seid.

Briefwahl
jetzt!

26.9.2021 Budenheim wählt!

gruene-budenheim.de



© A. Shah/Wildlife

ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Orang-Utans, Luchse oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden.

Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Jetzt Pate werden!

Kostenlose Informationen: WWF Deutschland
Telefon: 030.311 777-702 oder im Internet: wwf.de/paten



Würdesäule.

Aufrechter durchs Leben
gehen dank Bildung.
[brot-fuer-die-welt.de/
bildung](http://brot-fuer-die-welt.de/bildung)



Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance

Was ist Glück?

Freude teilen. Anderen Menschen helfen. Auch das macht glücklich. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit für Menschen mit Behinderungen. Schenken Sie sich und anderen ein Stück Glück.

Spendenkonto
IBAN: DE48 4805 0161 0000 0040 77
BIC: SPBIDE33XXX, Stichwort »Zukunft«
www.bethel.de

Bethel

416



MEHRMARKEN CENTER

WIR HABEN IHNEN VIEL ZU BIETEN:

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!

Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!

Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für: PKW, Van, SUV, Transporter und Wohnmobile
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir nicht nur einfach aus, sondern reparieren diese, wenn möglich.
- **Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice), Hol- und Bringdienst etc.
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft
- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträger, Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile in Erstausrüsterqualität etc.
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen namhafter Hersteller
- **Klima-Service**
Check, -Desinfektion und -Wartung
- **Autoglas**
Reparatur oder Austausch



Autohaus

HOPTNER

GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner

Fachbetrieb für Gasumrüstung

Reisemobilservice

Am Mombacher Kreisel

In der Dalheimer Wiese 17

55120 Mainz-Mombach

Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland®

Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Tag des Tischlerhandwerks

Samstag
18. September 2021
von 10:00 - 18:00 Uhr
Besuchen Sie uns !

DESIGN • MÖBEL

FENSTER • TÜREN • SERVICE



Tag der
offenen
Tür

Wir
lassen
uns
gerne
auf die
Finger
schauen!



„...von Holz
aus gut“
seit 25 Jahren

Seit 1996 ist die
**HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG**
Ihr zuverlässiger
Partner für Design,
Möbel, Fenster,
Türen & Service.

KÖNIG

INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257

Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de